

Ablauf einer typischen Patientenvorstellung im Hormon- & Stoffwechselzentrum Prof. Wüster

1. Pat. vereinbart einen Termin:

- Termin Faxvordruck
- Fax: +49 6131 - 588 48 48
- telefonische Terminvereinbarung: +49 6131 - 588 480
- Terminvereinbarung für Privatpatienten: + 49 6131 - 588 48 18
- oder E-Mail: info@prof-wuester.de
- oder über <http://www.prof-wuester.de/terminvereinbarung/>

2. Am Termin:

- a) Pat. meldet sich an, dazu ist, wenn möglich, eine Überweisung vorhanden, aber auf jeden Fall die Versichertenkarte mitzubringen
- b) Pat. füllt eine Einverständniserklärung zum Datenschutz aus (o Download Datenschutzerklärung)
- c) Pat. füllt einen **Anamnesebogen** aus:
Um Ihnen die Wartezeit zu verkürzen, sind hier, beispielhaft für das mögliche erkrankte Organsystem, Anamnesebögen (je nach Organ bzw. Hormonsystem) zum Download. Diesen bitte herunterladen, ausdrucken, ausfüllen und zum Praxisbesuch mitbringen.

Anamnesebögen (Download):

- o Osteoporose o Schilddrüse o Hypophyse o Transsexualismus
- o Nebenniere / Hyperandrogenämie o allgemeine Endokrinologie

- d) Es erfolgt das Gespräch mit dem Arzt, bei diesen werden die weitere Diagnostik und ein Therapieplan festgelegt.
- e) Sonographie und/oder Knochendichtemessungen erfolgen in der Praxis, Szintigraphie am selben Tag im Hause bzw. Röntgen auf Terminbasis ebenfalls auf Wunsch im Hause (MED Facharztzentrum) oder in einem anderen Röntgeninstitut
- f) In der Regel erfolgt eine venöse Blutabnahme zur Bestimmung von Hormonkonzentrationen oder ein Hormontest, der manchmal länger dauern kann. Diese Bestimmungen werden im eigenen Labor durchgeführt und dauern, je nach Hormonbestimmung 1 Tag, bis einige Wochen (insbesondere genetische Untersuchungen).

3. Arztbrief:

Wenn alle Ergebnisse vorliegen, wird ein Arztbrief geschrieben, in dem die Befunde dem überweisenden Arzt und auf Wunsch dem Pat. übermittelt werden und ggfs. Therapievorschläge erfolgen. Diese Befunde werden mit dem überweisenden Arzt besprochen, der die Therapie dann ggfs. einleitet. In Einzelfällen erfolgt eine Besprechung mit Prof. Wüster, insbesondere dann, wenn endokrinologische Erkrankungen vorliegen und behandelt werden müssen. Wurden endokrinologische Erkrankungen als Ursache der Beschwerden ausgeschlossen, erfolgt die weitere Versorgung bzw. Beschwerdeabklärung durch den Hausarzt.

4. Kontrolluntersuchungen

Diese Kontrolluntersuchungen erfolgen in der Regel jährlich, bei der Knochendichte alle 1,5 bis 2 Jahre bei Vorliegen einer Osteoporose. Vor den Kontrolluntersuchungen können sich die Pat. wieder den Anamnesebogen herunterladen und aktualisiert ausgefüllt mit in die Sprechstunde bringen.

- o Osteoporose-Risikofragebogen (Download)